

Pia Pedevilla

NATURZAUBER DURCHS JAHR

Dekoideen für alle Jahreszeiten





NATURZAUBER DURCHS JAHR

Dekoideen für alle Jahreszeiten





INHALT

Vorwort 4
Grundanleitung 6

Frühling 12
Happy in meinen Dolomiten 14
Ostertisch in Schwarz-Weiß 16
Filigrane Pustebumen 18
Zartes Osternest 20
Gesteck mit Eiern 22
Süßer Hase 23
Alles Liebe 24
Zum Muttertag 26
Zauberhafte Ostereier 28
Schwebende Holzscheiben 30
Vögelchen 32
Wiesenblumen-Kränze 34
Flamingos 36



Sommer

Sardinien, meine zweite Heimat	38
Kakteen-Bilder	40
Glückspilze mit Punkten	42
Dekokugeln	44
Elegante Deko-Flaschen	46
Geschenke zum Wohlfühlen	48
Sommerliche Mohnblumen	50
Südseezauber	52
Fisch-Ketten	54
Bunte Leuchttürme	56
Ahoi!	60

Herbst

Zuhause bei meinen Lieben	64
Sympathische Eulen	66
Edler Zapfenkranz	68
Freches Eichhörnchen	72
Herbstliche Erinnerungen	74
Fliegende Blätterdeko	76
Witzige Raben	78
Bezaubernde Kürbiskunst	82
Engel aus Mohnkapseln	84

Winter

Meine fabelhafte Welt	88
Funkelnde Schneekristalle	90
Elegante Holzsterne	92
Verzauberter Perlenkranz	96
Kaltes Porzellan	98
Silberner Winterzauber	100
Zarte Filzkugeln	102
Magische Eiswelt	104
Dekorative Orangen	106
Advent, Advent...	108
Holzscheiben-Hirsche	110
Naturschöne Paketanhänger	112
Materialübersicht	114
Impressum	116



Alle Vorlagen stehen in unserer
Digitalen Bibliothek unter
www.topp-kreativ.de/digibib zum Down-
load bereit. Den Freischalte-Code finden
Sie auf Seite 128.



ES WAR EINMAL ...

... ein kleines Mädchen, das in einem idyllischen ladinischen Bergdorf in Südtirol aufwuchs. Seine alleinerziehende Mutter, die aus einer zwölköpfigen Bauernfamilie stammte, bescherte dem kleinen Mädchen eine bescheidene, aber glückliche Kindheit, denn das Mädchen spielte und bastelte tagtäglich mit seinen Freunden aus dem Dorf im Wald, mitten in der Natur. Eine Zeit, die es für seinen späteren Beruf sehr prägte.



...ich als kleines Kind in den Armen meiner geliebten Mama.



...mit meinen Cousins und Cousins.

Im Wald habe ich auch als Erwachsene sehr viel Zeit verbracht und oft meine Mutter, eine leidenschaftliche Pilzsammlerin, dorthin begleitet. Wir genossen die gemeinsame Zeit, denn während sie nach Pfifferlingen und Steinpilzen suchte, sammelte ich Naturmaterialien für meine Bücher und Kurse.

Die Pilze, die ich besonders schön fand, und die mich schon als Kind faszinierten, sind die Fliegenpilze. Noch immer empfinde ich diese roten Glückspilze als märchenhaft; sie haben mich aufgrund ihres sympathischen Aussehens und ihrer symbolischen Bedeutung immer wieder begleitet und ziehen sich wie ein roter Faden durch meine zahlreichen Bücher hindurch. Ich finde, dass diese kleinen Glückspilze aus Steinen, Holz oder Eicheln besonders nette Glücksbringer sind. Und so kehrten wir nach einigen Stunden in „unserem“ Wald am Abend zufrieden mit unserer „Beute“ nach Hause zurück.

Durch meine Leidenschaft für das Reisen und das Fotografieren habe ich viele Orte, Menschen und Mentalitäten kennengelernt. All diese wertvollen, unvergesslichen Erfahrungen haben mich und meinen künstlerischen Werdegang beeinflusst. Sie haben meinen kreativen Rucksack bereichert und mich zu dem gemacht, was ich heute bin.

Ich freue mich, Sie mit diesem Buch auf eine Reise zurück zu meinen Wurzeln und in meine Region mitzunehmen und wünsche Ihnen viel Spaß beim Basteln!

Alles Liebe

Pis



Auf Reisen mit Franco in Kaschmir.



Der Hof meiner Großeltern.



„Castel de Tor“ in St. Martin in Thurn, wo meine Großmutter aufgewachsen ist. Heute befindet sich darin das ladinische Museum.



Ein glücklicher Tag
in „unserem Wald“,
einen Monat bevor
du ganz plötzlich von
uns gegangen bist.



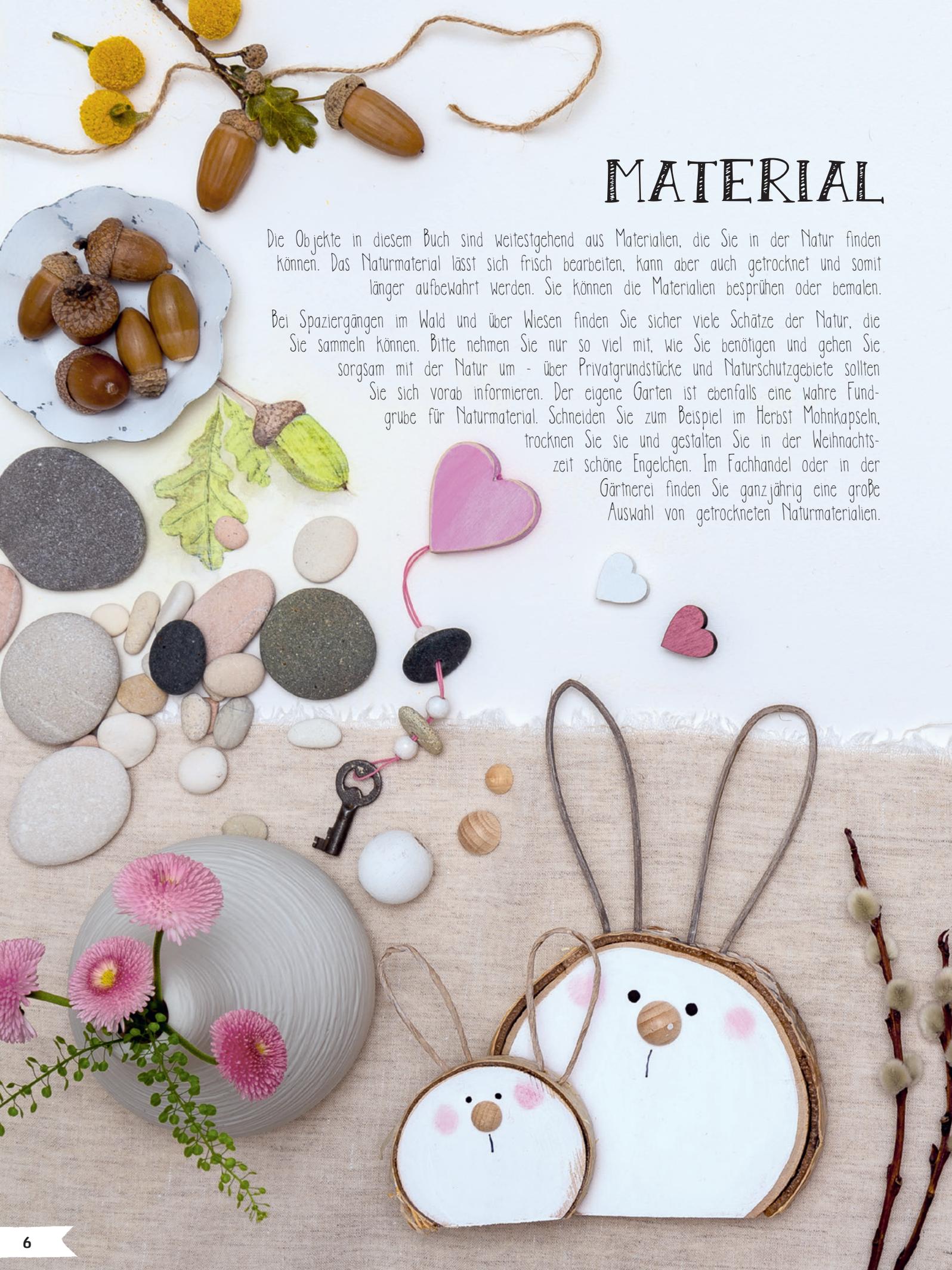
...meine ständigen
Begleiter: die Glückspilze.



MATERIAL

Die Objekte in diesem Buch sind weitestgehend aus Materialien, die Sie in der Natur finden können. Das Naturmaterial lässt sich frisch bearbeiten, kann aber auch getrocknet und somit länger aufbewahrt werden. Sie können die Materialien besprühen oder bemalen.

Bei Spaziergängen im Wald und über Wiesen finden Sie sicher viele Schätze der Natur, die Sie sammeln können. Bitte nehmen Sie nur so viel mit, wie Sie benötigen und gehen Sie sorgsam mit der Natur um - über Privatgrundstücke und Naturschutzgebiete sollten Sie sich vorab informieren. Der eigene Garten ist ebenfalls eine wahre Fundgrube für Naturmaterial. Schneiden Sie zum Beispiel im Herbst Mohnkapseln, trocknen Sie sie und gestalten Sie in der Weihnachtszeit schöne Engelchen. Im Fachhandel oder in der Gärtnerei finden Sie ganzjährig eine große Auswahl von getrockneten Naturmaterialien.





für Frühling, Sommer,
Herbst oder Winter

MATERIAL

- Äste, Reben, Zapfen, Zweige
- Blumen, Eier, Steine, Muscheln
- Holzfundstücke, Holzscheiben, Blätter
- Früchte, Mohnkapseln, Nüsse, Federn
- Klebstoff, Holzleim, Heißklebepistole
- Schere, Cutter oder kleines Messer, Nähgarn
- Buntstifte, Bleistift, verschiedene Pinsel
- wasserfester Filzstift in Schwarz
- Lackmalstifte in Weiß und Schwarz
- Zahnstocher und Schaschlikspieße
- Bohrer, grobes und feines Schleifpapier
- Stichsäge, Handsäge, Dekupiersäge

Gesichter bemalen



Für die Augen habe ich oft einen wasserfesten, dünnen Filzstift in Schwarz verwendet. Mit einem Schaschlikstäbchen und schwarzer Acrylfarbe funktioniert es ebenso gut. Für den Mund eignet sich ein dünner roter Filzstift. Die Wangen lassen sich mit dem Abrieb eines roten Buntstiftes und einem Wattestäbchen auftragen.





NATURMATERIALIEN GRUNDIEREN...

Die verschiedenen Materialien können mit weißer Farbe bemalt werden, um mehr Leichtigkeit und einen trendigen, weiß-grauen Farbton zu erhalten. So passen die Modelle in praktisch jeden Raum.

1 Die Objekte auf einen mit Papier bedeckten Tisch legen und mit einem weißen Spray besprühen (z.B. Kreidespray). Am besten gehen Sie für diesen Schritt ins Freie und achten beim Kauf der Farbe auf die Umweltverträglichkeit. Sprühen Sie zuerst auf ein Blatt Papier, damit die Farbe nicht unschön tropft.

Falls die Modelle draußen stehen oder hängen sollen, müssen sie mit wasserfester Farbe bemalt werden, wie z. B. mit Acrylfarbe. Für den Innenbereich sind Tempera- oder Wasserfarben ausreichend.

2 Die Formen lassen sich auch mit Farbe und Pinsel bemalen. Einige Eulenkörper wurden so nahezu deckend bemalt, die Birkenrinden wurden nur leicht bestrichen.

3 Die Zapfen, Holzstücke, Strandfundstücke usw. können Sie in eine Schüssel mit verdünnter Farbe tauchen und dann auf einem Papier trocknen lassen. Mischen Sie hierfür weiße Farbe mit Wasser. Je mehr Farbe Sie verwenden, desto deckender wird sie.



...BEMALEN, SCHATTIEREN, BESTEMPELN UND SCHABLONIEREN

Diese Leuchttürme wurden zunächst weiß grundiert und nach dem Trocknen mit Streifen aus Papierklebeband beklebt. Die rote oder blaue Farbe auf tupfen. Nehmen Sie nicht zu viel Farbe, da diese sonst unter das Klebeband läuft. Gut trocknen lassen und mit Schleifpapier, Drahtwolle oder einer Metallbürste darüber reiben - so erhalten Sie einen Effekt, der das Modell alt und abgenutzt aussehen lässt (Shabby). Die Holzkugeln stecken Sie vor dem Bemalen auf ein Schaschlikstäbchen, dann geht es einfacher von der Hand.

Formen aus Modelliermasse, die ein eingepprägtes Muster haben, entfalten eine besonders schöne optische Wirkung, wenn Sie diese mit einer lasierenden, verdünnten Farbe (oder Aquarellfarbe) bemalen. Wischen Sie nun vorsichtig mit einem weichen Tuch darüber. Die Farbe verbleibt in den Vertiefungen. Mit Buntstiften lassen sich weitere Effekte erzielen.

Besonders die nicht perfekt gemalten Formen passen hervorragend zu den Naturmaterialien.



Mit farbigen Stempelkissen und Gummistempeln können Sie Karten, Paketanhänger und Holzscheiben dekorieren. Für einen Relief-Effekt wenden Sie die Embossing-Technik an (siehe [Seite 36](#)).



Schattierungen entstehen, indem Sie zwei Farben nass in nass mit dem Pinsel vermischen. Sobald die Farben getrocknet sind, können weitere Muster mit einem Plusterstift aufgebracht werden.

Holzscheiben und Holzformen können Sie mit selbst ausgeschnittenen Schablonen und Farbe gestalten. Im Handel gibt es zudem eine Vielzahl schöner Schablonen zu kaufen (siehe Seite 30 und 96).

